

Einladung zum Workshop

„Deutschsprachige Popmusik im Laienchor“

(Leitung: Prof. André Schmidt)

am Samstag, 24. Februar 2018

von 10 – 16 Uhr

im Ev. Gemeindehaus, Rodheimer Straße 23,

35435 Wettenberg/Krofdorf-Gleiberg

Keine Teilnahmegebühr !!



Das Präsidium des Solmser Sängerbundes (SSB) lädt zu o.g. Workshop mit Prof. André Schmidt (*der erneut beim Bundessingen am 14. April 2018 als Wertungsrichter/Chorberater fungieren wird*) herzlich ein!

Zielgruppe: Alle Chorleiter/innen sowie interessierte Sänger/innen des SSB und der benachbarten Sängerkreise

Zum Dozenten:

Seit 1984 engagiert sich André Schmidt in der Laienchorbewegung, leitet seitdem „seinen“ Volksschor Kromsdorf und ist damit in Thüringen der einzige Hochschulprofessor, der sich als Chorleiter aktiv unseren Laienchören zur Verfügung stellt. Er ist gefragter Dozent bei Kursen und Workshops, arbeitet als Juror bei Chorwettbewerben und ist seit ihrer Gründung Dozent der Chorleiterschule des Thüringer Sängerbundes. Seine Arrangements und Liedbegleitungen erscheinen in Fachpublikationen und Musikbüchern.

Gemeinsam mit dem Acoustic Music Duo JANNA spannte er als Sänger, Pianist und Arrangeur mit dem Konzert-Programm „...der Himmel kennt keine Grenzen“ einen weiten Bogen von alten irischen Balladen und Liebesliedern bis hin zu bekannten Pop-Songs unserer Tage, die in Chor- und Orchesterarrangements eingearbeitet werden.

Seit 2007 ist er Bundeschorleiter des Thüringer Sängerbundes und leitet seither das von ihm gegründete Chorprojekt „THURINGIA CANTAT“, dem inzwischen über 300 Mitglieder angehören. Im Herbst 2009 wählte ihn der Musikausschuss zum Mitglied des Musikrates des Deutschen Chorverbandes.

Prof. André Schmidt ist wie kaum ein anderer geeignet, den Workshop mit dem genannten Schwerpunkt zu leiten.

Zum Thema:

Deutschsprachige populäre Musik kennt in den Achtzigern des vorigen Jahrhunderts und seit Beginn des neuen Jahrtausends zahlreiche Arrangeure, Gesangsformationen und Interpreten, die sie in den Mittelpunkt ihres musikalischen Wirkens stellen. Denken wir an Gruppen wie Wise Guys, Maybepop; Arrangeure wie Oliver Gies, Carsten Gerlitz und viele andere.

Immer häufiger spielt diese Art von Chorliteratur in den unterschiedlichsten Chören und Chorformationen eine stärkere Rolle als in den vergangenen Jahren. Ungewöhnliche oder ungewohnte Rhythmen erfordern einen neuen Zugang, der geschickt und gekonnt vermittelt werden muss.

Gerade interessierte Sängerinnen und Sänger auch aus den sogenannten konservativ geprägten Chören sind aufgerufen, sich an diesem Workshop zu beteiligen. So kann Ungewohntes zu Gewohntem werden.

Auch die Aktiven, die Chören angehören, die in dieser Weise schon Erfahrungen gesammelt haben, sind willkommen, um ihr bereits erworbenes Können zu erweitern.

Deutschsprachige populäre und ebenso internationale Pop- Musik im Chor zu präsentieren, erzeugt neue Motivation beim Sänger und beim Zuhörer!

Anmeldung bitte unter Angabe der Stimmlage bis 31. Januar 2018 an Bundeschorleiter Kurt Stiem (Tel. 06403/940617 mail: k.stiem@solmser-saengerbund.de). Die Teilnahme ist kostenfrei!